



Hegaugymnasium Elternbeirat

Liebe Eltern und Schüler im Hegaugymnasium!

Bereits im letzten Schuljahr haben wir beratschlagt, ob ein Ganztagesbetrieb am Hegaugymnasium angestrebt werden soll. Kurz die wichtigsten Hintergründe:

- G8 bringt vermehrt Nachmittags-Unterricht mit erheblich längerer Verweildauer in allen Klassenstufen mit sich
- Einzugsgebiet ist so groß, dass auswärtige Schüler in der Mittagspause keine Chance haben, nach Hause zu gehen
- Der Anbau der Cafeteria am FWG könnte das Anmeldeverhalten der Eltern künftig stark beeinflussen
- Die Fördergelder des Bundes stehen bereit, die Anmeldefrist läuft jedoch in diesem Jahr ab

Ein Papier mit Gedanken zur „Schulhauserweiterung mit Bundesmitteln“ wurde bereits erstellt. Neben wesentlichen pädagogischen Zielen sind die konkreten Anforderungen skizziert:

- Mittagstisch,
- Verstärkte Förderung schwächerer Schüler, Hausaufgabenbetreuung,
- Schüлераufenthaltsbereiche; Arbeitsplätze; Präsenzbibliothek
- Projektarbeit Oberstufe („Module“): nachmittags außerhalb des normalen Unterrichtstakts von 45 Min.
- Naturwissenschaftliche Projekte frühestens ab der 9. Stunde, da die Fachräume bis zur 7./8. Stunde durch Regelunterricht ausgelastet sind
- EDV-Projekte, Seminarkurs, Theater AG, Orchester, Chor, Big Band

Mit der Jugendmusikschule wurde ebenfalls bereits Kontakt aufgenommen. Es gibt die Möglichkeit, den Unterricht der Kinder ins Hegaugymnasium zu verlegen.

Der zur Umsetzung erforderliche Raumbedarf (Minimalprogramm):

Cafeteria, Aufenthaltsinseln, Präsenzbibliothek, Schülerstillarbeitsplätze, weitere EDV-Arbeitsplätze, ca. 4 zusätzliche sehr große Klassenzimmer.

Für das Hegau-Gymnasium ist eine Einführung der Ganztagschule, Typ III, sowohl aus finanzieller Hinsicht - für jedes Kind, das an dem Programm teilnimmt, erhält die Schule einmalig Fördergeld - als auch zur Qualitäts- und Standortsicherung extrem wichtig. Ansonsten steht zu befürchten, dass Eltern zukünftig ihre Kindern bevorzugt an Schulen anmelden, die ein abgerundetes Angebot zu bieten haben. Bitte beantworten Sie deshalb die unten stehenden Fragen und geben Sie den Bogen an den Elternvertreter Ihrer Klasse weiter.

Vielen Dank!

U. Klinkebiel-Henke

Name: _____ Klasse: _____

Wenn das Angebot der Ganztagschule den individuellen Bedürfnissen meines Kindes entgegenkommt, (z.B.: Hausaufgabenbetreuung, Ausbildung an einem Instrument, zusätzliche sportliche Aktivitäten, Theater-AG etc.) würde ich mein Kind für mindestens 7 Stunden an mindestens 3 Tage der Woche teilnehmen lassen. nein ja

Ich befürworte Hausaufgabenbetreuung in der Schule. nein ja
Meine Preisvorstellungen maximal pro Stunde: _____ €

Ich befürworte Mittagessen in der Schule. nein ja
Meine Preisvorstellung maximal pro Essen: _____ €

Mein Kind würde gerne im Rahmen der Ganztagschule sportliche Angebote von Vereinen (z.B. Fußball, Handball, Basketball, Tischtennis, etc.) nutzen. nein ja

Mein Kind würde gerne im Rahmen einer Ganztageschule ein Instrument erlernen oder an zusätzlichen musikalischen Aktivitäten teilnehmen (Chor, Band, Orchester etc.) nein ja

Mein Kind nimmt Unterrichtsstunden in der Musikschule. eine Verlagerung des Unterrichts in die Räume des Hegaugymnasiums kann ich mir vorstellen nein ja
Instrument:-----